



Management by Attila

Leadership Secrets of Attila the Hun

Von Wess Roberts
Warner Books © 1985, 110 Seiten

Noch nicht in Deutsch erhältlich

Fokus

Führung

Strategie
Marketing & Verkauf
Finanzen
Personalwesen
Technologie
Produktion & Logistik
KMU
Wirtschaft & Politik
Branchen & Regionen
Karriereplanung
Ihre Finanzen
Selbst-Management
Ideen & Trends

Take-Aways

- Als Manager können Sie nur erfolgreich sein, wenn es Ihnen gelingt, Ihre „Truppen“ für ein gemeinsames Ziel zu motivieren.
- Formulieren Sie Ziele so, dass sie für alle verständlich sind.
- Seien Sie offen für neue Methoden, wenn die Ideen anderer wirkungsvoller sind als Ihre.
- Wer widerspricht, ist nicht unbedingt illoyal. Wenn Sie aber respektiert werden wollen, müssen Sie einen Weg finden, Gegner auszuschalten, die Ihre Ziele vereiteln wollen.
- Setzen Sie alles daran, die Entwicklung neuer Führungskräfte in Ihrer Organisation zu fördern. Das erfordert Trainingsangebote und Hartnäckigkeit.
- Seien Sie Ihren „Gefolgsleuten“ ein Vorbild, indem Sie beständig an Ihren eigenen Schwächen arbeiten. Zeigen Sie Ihre Bereitschaft, mit Ihren Leuten zu arbeiten und sie in die Schlacht zu führen, wenn es sein muss.
- Zeigen Sie Entscheidungsfreude. Alle Entscheidungen sind mit einem Risiko verbunden.
- Seien Sie umsichtig in Ihren Entscheidungen. Legen Sie sich erst dann auf eine Vorgehensweise fest, wenn Sie sich ihrer Auswirkungen sicher sind.

Rating (bester Wert: 10)

Gesamt-Rating	Umsetzbarkeit	Innovationsgrad	Stil
6	6	7	6

Besuchen Sie unsere Homepage www.getAbstract.com, um einzelne Abstracts, Abonnements oder Firmenlösungen zu erwerben. getAbstract bewertet Bücher und publiziert Buchzusammenfassungen via Internet. Abonnenten von getAbstract erhalten jede Woche ein Abstract (Buchzusammenfassung) per E-Mail zugeschickt. Jedes Abstract gewährt einen Überblick über einige zentrale Aspekte des Buches. Alle Rechte vorbehalten. Auszüge aus dem Buch mit der Genehmigung des Verlages. Das Urheberrecht am Buch verbleibt beim bisherigen Rechteinhaber. Kein Teil des Abstracts darf in irgendeiner Form ohne schriftliche Genehmigung von getAbstract AG (Schweiz) reproduziert oder unter Verwendung elektronischer Systeme verarbeitet, vervielfältigt oder weiterverschickt werden.

Rezension

Management by Attila

Wess Roberts baut seine fantasievollen Monologe über das Thema Führung auf den Lebenserfahrungen des Hunnenkönigs Attila auf. Sie haben heute denselben Wert wie im Jahr 415, als Attila die Hunnenstämme einte. Die Ratschläge sind allgemeiner Natur. Ihre Wirkungskraft hängt wahrscheinlich davon ab, wie Sie sie anwenden, wenn es auch etwas weit hergeholt scheint, dass uns ein notorisch barbarischer Rächer Lektionen in kultureller Sensibilität erteilen soll. So unterhaltsam die Abhandlung auch ist – es besteht die Gefahr, dass moderne „Heerführer“ Roberts' Prinzipien dazu verwenden, ihren eigenen gotisch-rabiaten Managementansatz zu rechtfertigen. *getAbstract* empfiehlt dieses Buch allen, die Ausschau halten nach neuen und interessanten Methoden für die Management-Dauerbrenner: Wie baue ich ein Team auf? Wie schaffe ich Loyalität? Wie setze ich Ziele und wie erreiche ich sie?

„Durch ihre Taten, nicht durch ihre Worte, beeinflussen Führungskräfte die Arbeitsmoral, die Integrität und das Gerechtigkeitsgefühl der ihnen unterstellten Manager. Sie sollten nicht Wasser predigen und Wein trinken.“

„Wenn Vorgesetzte Verantwortung abgeben, sollten sie sich nicht mehr einmischen, sonst glauben die Mitarbeitenden, nicht wirklich verantwortlich zu sein. Wer so oberflächlich delegiert, macht sich seine Mitarbeitenden zu Feinden.“

Abstract

Attilas Managementakademie

Attila der Hunnenkönig scheint sich für das Studium des Phänomens Führung nicht gerade anzubieten. Aber immerhin gelang es ihm gegen grösste Widrigkeiten, die barbarischen Horden zu einer Nation zu vereinen. Er war so besessen von seinen Zielen, dass er nicht davor zurückscheute, alle Gegner zu eliminieren, die sich ihm in den Weg stellten. Attila erwarb sich nicht nur Respekt und Loyalität seiner Verbündeten und die Ehrfurcht seiner Feinde, sondern es gelang ihm auch, die rassistisch zersplitterten Hunnen zu einen und sie dazu zu bringen, sich dem gemeinsamen Ziel des Aufbaus eines Imperiums zu verschreiben.

Geschichtlicher Kontext

Vor Attilas Regentschaft hatten die nomadischen Hunnen weder gemeinsame Ziele noch waren sie organisiert. Attila wurde im Jahr 395 im Donautal geboren. Als Sohn eines Stammeskönigs wurde er von Kindesbeinen an mit der Kriegskunst vertraut gemacht. Als sein Vater starb, war er noch nicht erwachsen. Die Stammesführer schickten ihn als Geisel an den römischen Hof von Honorius. Dort unternahm er zwar mehrere Fluchtversuche, aber er nützte auch die Gelegenheit, die Gebräuche der Römer zu studieren. Als er an die Donau zurückkehrte, setzte er sein Wissen ein, um an seinem Aufstieg zu arbeiten.

Als sein Bruder starb, wurde Attila der neue Stammeshäuptling. Sofort begann er mit der Einigung der stolzen, unabhängigen Hunnenstämme, zum Teil, indem er Häuptlinge, die ihm die Unterstützung verweigerten, exekutierte. Sein Endziel bestand darin, Rom, Konstantinopel und schliesslich die ganze Welt zu erobern. Durch sein grosses Geschick gelang es Attila, 700 000 Hunnenkrieger um sich zu scharen. Er führte seine Armee bei Chalons gegen die Römer. Der römische Heerführer Aetius schlug ihn, und über 162 000 Krieger kamen zu Tode. Daraufhin zog sich Attila an die Donau zurück und nahm die schwierige Aufgabe in Angriff, seine Armee völlig neu zu organisieren. Er ordnete eine strenge Ausbildung an und zwang die Hunnen zur Aufgabe ihres nomadischen Lebensstils. Attila drillte seine Soldaten hart, und Schritt für Schritt verbesserte sich die Stabilität der Hunnengesellschaft.